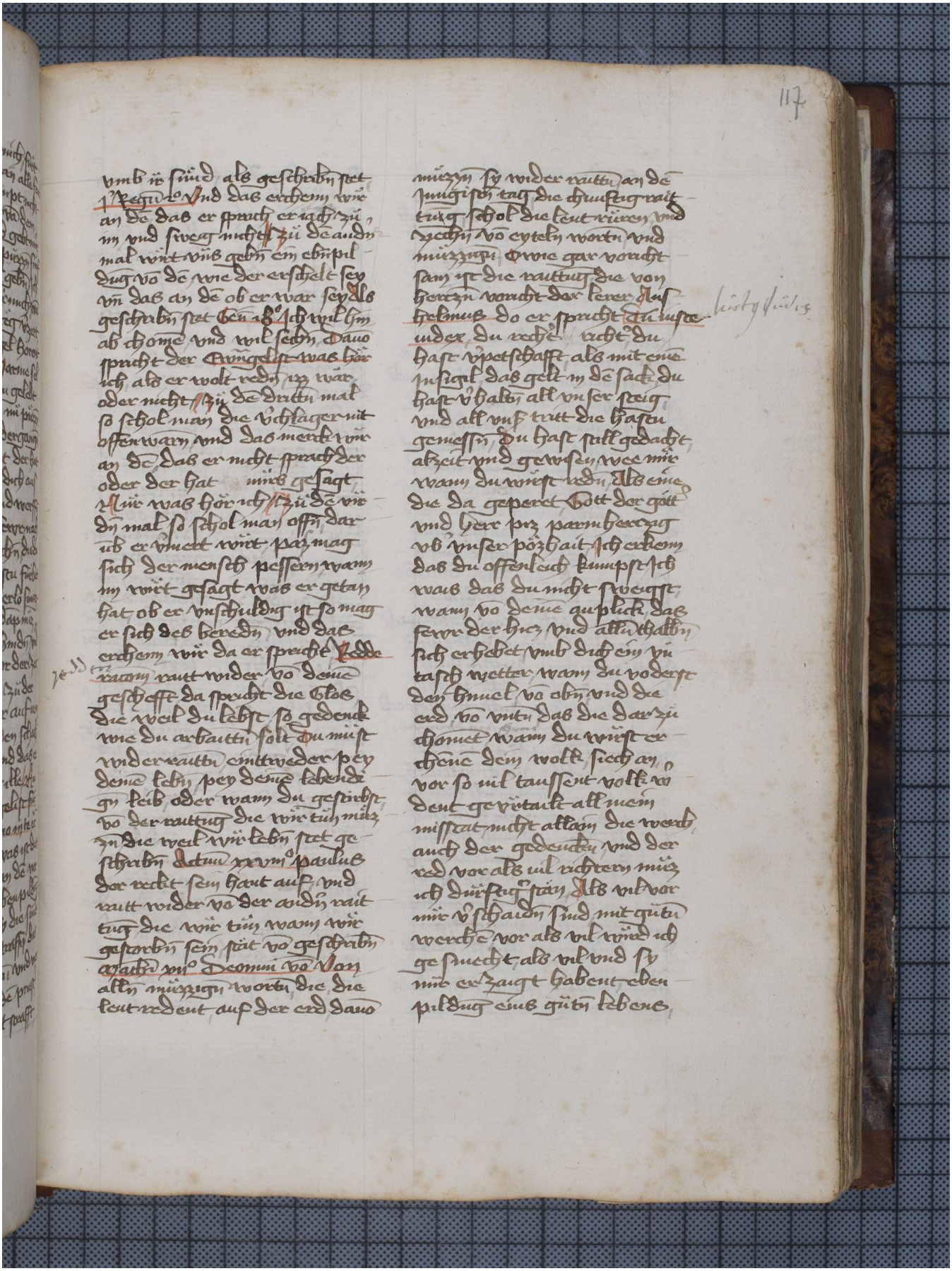
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=28689
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)



117

vmb ir sünd als geschriben stet
1 Regum 2 Vnd das erchenn wär
an de das er spricht er rach zü
im vnd swerg nicht zü de andern
mal wirt vns gegen ein ebenpil
dung vo de wie der erschelt sey
vn das an de ob er war sey als
geschriben stet Ben 18 Ich wil hin
ab chome vnd wil sehen dauo
spricht der Evangelist was hör
ich als er wolt reden wz wär
oder nicht Zü de dritten mal
so schol man die vchlager nit
offenwarn vnd das merck wär
an de das er nicht sprach der
oder der hat nnns gesagt
Nur was hör ich Zü de vier
den mal so schol man offen dar
ub er vncrist wirt paz mag
sich der mensch pessern wann
im wirt gesagt was er getan
hat ob er vnschuldig ist so mag
er sich des beredn vnd das
erchenn wir da er spricht Lebe
wann rautt wider vo deine
geschefft da spricht die Glos
die weil du lebst so gedenck
wie du arbaitten solt du must
wider rautten entweder pey
deine lebn pey deine lebende
gn leib oder wann du gestirbst
vo der rautting die wir tun müz
en die weil wir lebn stet ge
schriben datum xxvm paulus
der recht sein haut auf vnd
rautt wider vo der andern rait
tung die wir tun wann wir
gestorben sein stet vo geschriben
anno xvi Decimi vo Von
allen müzzigen worten die die
leut redent auf der erd dauo
müzzen sy wider rautten an de
pungisten tag die chunftig rait
tung schol die leut rüren vnd
rechen vo eytelen worten vnd
müzzigen wrte gar vorcht
sam ist die rautting die von
herzen vorcht der herr Ju
helmus do er spricht du unge
under du rechte. rechte du
hast vpetschafft als mit eine
insigl das gelt in de sack du
hast vhalten all vnser steig
vnd all vns trett die hasten
gemessen du hast sull gedacht
alzeit vnd gewsen wee mir
wann du wirst reden als eine
die da geperet Gott der gott
vnd herr prz parmherczig
vb vnser pözheit sich erchenn
das du offenlich kumpst sich
wan vo deine augplick das
feur der hitz vnd alle thalen
sich erhebet vmb dich ein vn
tasch wetter wann du vodersst
den himel vo oben vnd die
erd vo unten das die darzu
chomet wann du wirst er
chenn den wolk sich an
vor so mil tausent volk vo
dent gewirtauft all mein
missrat mecht allam die werch
auch der gedencken vnd der
red vor als vil richtern müz
ich dunftig stan als vil vor
mir vschauen sind mit güten
werchen vor als vil wird ich
gesuecht als vil vnd sy
mir erzaigt habent eben
pildung eins gütten lebens

Justy Fidelis